

# Protokoll der konstituierenden Sitzung des FSR Mathematik/Wirtschaftsmathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena

Zeit: 16. September 2013, 18:00 – 19:23

Anwesende: Sebastian Uschmann  
Philipp Burkhardt  
Martin Aschenbach  
Saskia Mungard  
Franziska Sieron  
André Prater  
Stephan Duzy  
Michael Schwarz  
Maximilian Sari  
Stephan Wolf  
Gäste: Stefan Neumann  
Sitzungsleiter: Stefan Neumann/Sebastian Uschmann  
Protokollführer: André Prater

Besprochene Punkte der Sitzung:

- **TOP 1: Wahl des Sitzungsleiters**

Die Sitzung wurde eröffnet vom Sitzungsleiter des letzten Jahres: Stefan Neumann.  
Ergebnisse der geheimen Wahl:

Sebastian Uschmann wird Sitzungsleiter/Vorsitzender.

Ergebnis der geheimen Wahl:	
dafür:	9
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	1
⇒ angenommen	

André Prater wird stellvertretender Vorsitzender.

Ergebnis der geheimen Wahl:	
dafür:	9
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	1
⇒ angenommen	

Sebastian Uschmann übernimmt die Sitzungsleitung.

- **TOP 2: Besetzung weiterer Ämter** Martin Aschenbach wird Kassenwart.

Ergebnis der geheimen Wahl:	
dafür:	9
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	1
⇒ angenommen	

Stefan Duzy wird stellvertretender Kassenwart.

Ergebnis der geheimen Wahl:	
dafür:	9
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	1
⇒ angenommen	

Michael Schwarz wird unser Finanz-Beauftragter.

Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	9
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	1
⇒ angenommen	

Maximilian Sari wird stellvertretender Finanz-Beauftragter.

Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	9
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	1
⇒ angenommen	

André Prater wird unser neuer Protokollführer.

Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	9
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	1
⇒ angenommen	

Stephan Wolf wird Post-Verantwortlicher, André Prater wird Email-Verantwortlicher.

Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	9
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	1
⇒ angenommen	

Stephan Wolf und Martin Aschenbach werden unsere neuen Social-Media-Beauftragten, Stephan Wolf wird Homepage-Verantwortlicher.

Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	9
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	1
⇒ angenommen	

Philipp Burkhardt wird weiterhin unser Mitglied des Prüfungsausschusses sein. Wir ernennen weiterhin Martin Aschenbach als neuen FSR-Kom-Verantwortlichen.

Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	9
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	1
⇒ angenommen	

Franziska Sieron wird in diesem Jahr unsere Lehrstuhlabend-Verantwortliche sein, Philipp Burkhardt wird Plakat-Verantwortlicher.

Ergebnis der offenen Abstimmung:

dafür: 9

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Abwesende: 1

⇒ angenommen

Wir wollen später noch einen Plakat-Verantwortlichen wählen.

- **TOP 3: Sprechzeiten im Wintersemester** Franziska, Max und Saskia wollen im nächsten Semester Sprechzeiten übernehmen. Die genauen Zeiten werden wir in einer der kommenden Sitzungen festlegen.
- **TOP 4: Reguläre Sitzungen im nächsten Semester** Wir streben wieder Montag, 18:00 Uhr, als Termin für die wöchentlichen FSR-Sitzungen an. Vielleicht wird dieser Termin später noch einmal geändert.
- **TOP 5: Freie Mitarbeiter** Franziska Sieron wird im kommenden Jahr als freie Mitarbeiterin für uns arbeiten.
- **TOP 6: KoMa** Vom 30.10. bis 4.11. findet in Chemnitz die Konferenz der deutschen Mathematik-Fachschaftsräte statt. Seit drei Jahren waren wir nicht mehr dort. Wir überlegen, das dieses Jahr zu ändern.
- **TOP 7: Studieneinführungstage**

Wir wollen 17,99 € für einen Wasserkocher beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:

dafür: 9

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Abwesende: 1

⇒ angenommen (Beschluss: WS2013/1)

Es gibt eine neue Erstsemestertutorin: Marina Wahlers.

Sebastian, Max und Saskia werden am 1. Oktober in den Mathe-Vorkurs gehen und die Begrüßung der Erstis übernehmen. Ab 16:00 Uhr bieten wir einen Grillabend im Paradies an. André und Michael gehen vorher einkaufen. Philipp, Saskia und Martin bringen die Erstis in den Park. Sebastian und Stefan Duzy werden vorgehen und den Grill anwerfen. Bis zum Ende bleiben Saskia, André, Sebastian, Michael und Philipp.

Am Mittwoch bieten wir Stadtführungen an. Michael und André übernehmen die

erste Stadtführung (10:00 Uhr). Die zweite Führung um 12:30 Uhr übernehmen Max (Philo) und Martin/Sebastian (Fakultät). Eine Liste der besuchten Sehenswürdigkeiten müssen die fünf noch aufstellen. Saskia, Michael, Sebastian und André werden die Mentoren-Sprechstunde unterstützen.

Am Donnerstag, 3. Oktober, findet die Stadtrallye statt. Martin wird sich um die Organisation kümmern und uns kurzfristig per Mail informieren. André wird beim Scala anfragen, ob es einen Gruppenrabatt für unsere Fahrt auf den Turm gibt.

Am Freitag, 4. Oktober, machen wir das Professoren-Brunch. Dabei sind unter anderem Max, Saskia, Sebastian und Franziska. Sebastian und Micha gehen einkaufen (9:00 Uhr). Sie werden auch für unsere Wanderung am nächsten Tag einkaufen.

Am Samstag, 5. Oktober, findet die traditionelle Wanderung statt. Von uns aus laufen Max, Stephan, Sebastian, Franziska und André mit. Falls es regnen sollte, gehen wir Billard spielen.

Am Montag, 7. Oktober, findet voraussichtlich der Spieleabend statt. Saskia, Max, Stefan und Michael werden sich um den Aufbau kümmern. Franziska, Sebastian, Max und André bauen ab. Michael und Martin gehen dafür einkaufen.

Unser Kneipenabend findet am Freitag, 11. Oktober, im Theatercafé statt. Martin, Franziska, Saskia und Sebastian werden mindestens anwesend sein.

- **TOP 8: Nächste Sitzung** Am Montag, dem 30. September, halten wir unsere nächste Sitzung.
- **TOP 9: Finanzen**
  - 17,99 € für einen Wasserkocher in TOP 7 (Beschluss: WS2013/1)

# Protokoll der planmäßigen Sitzung des FSR Mathematik/Wirtschaftsmathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena

Zeit: 17. Oktober 2013, 18:00 – 19:23

Anwesende: Sebastian Uschmann  
Philipp Burkhardt  
Saskia Mungard  
André Prater  
Stefan Duzy  
Michael Schwarz  
Maximilian Sari  
Stephan Wolf  
Gäste: Martin Aschenbach  
Franziska Sieron  
René Reichenbach  
Charlotte Pfeifer  
Sitzungsleiter: Sebastian Uschmann  
Protokollführer: André Prater

Besprochene Punkte der Sitzung:

- **TOP 1: Post** Viel Werbung. Der JenTower hat sich gemeldet, wir müssen die Rechnung für die Aussichtsplattform (3. Oktober) bezahlen.
- **TOP 2: Bestätigung der Ämterwahlen** Unsere konstituierende Sitzung war zu früh. Wir wollen alle Ämterwahlen bestätigen bis auf diejenigen, bis auf die Stelle des Kassenwartes und des FSR-Kom-Beauftragten.

Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	8
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	0
⇒ angenommen	

Wir möchten, dass Stefan Duzy der neue Kassenwart wird, Philipp sein Stellvertreter.

Ergebnis der geheimen Wahl:	
dafür:	7
dagegen:	0
Enthaltungen:	1
Abwesende:	0
⇒ angenommen	

In die FSR-Kom wollen wir André Prater entsenden, Maximilian Sari als Stellvertreter.

Ergebnis der geheimen Wahl:	
dafür:	8
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	0
⇒ angenommen	

Franziska ist gerade gekommen (18:14 Uhr).

- **TOP 3: Allgemeines** Wir einigen uns darauf, dass in diesem Semester der Sitzungstermin immer donnerstags ab 18:00 Uhr sein soll.

Sprechzeiten in diesem Semester: Saskia Donnerstag, 12:00 Uhr. Max Dienstag 14:00 Uhr.

Philipp möchte zum nächsten Semester seinen Job als Evaluationsbeauftragter niederlegen. Stephan Wolf wird sein Nachfolger und dieses Semester angelernt.

Wir wollen für dieses Semester Gelder für Bürobedarf beschließen:

Wir wollen 50€ für Bürobedarf WS13/14 beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	8
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	0
⇒ angenommen (Beschluss: WS2013/2)	

- **TOP 4: FSR-Kom** André berichtet von der FSR-Kom. Es ging mal wieder um die ZLV. In der STET-Nachbesprechung waren sich die FSRe einig und haben ähnliche Argumente gebracht, wie wir (siehe unten). Übrigens ist Marco von den Bioinfos jetzt stellvertretender Vorsitzender der FSR-Kom.
- **TOP 5: Resümee der STET** Wir sind dieses Jahr unzufrieden mit der Anwe-

senheit der Erstis zu unseren Veranstaltungen. Spieleabend und Wanderung liefen erstaunlich gut, zur Stadtrallye, zum Kneipenabend und zum Grillabend war die Anwesenheit schlecht.

Wir sollten die Stadtrallye mit anderen FSRen zusammen machen, um mehr Studenten zu erreichen. Wir wollen uns mit Infos und Bioinfos zusammensetzen.

Im nächsten Semester müssen wir uns mehr um die Master-Studenten bemühen. Wir müssten uns mit Frau Meyer besprechen.

Außerdem sollten wir uns mit anderen Fachschaften absprechen, um Überschneidungen zu vermindern. Es soll auch interne Gespräche in der FSR-Kom nehmen.

Wir müssen für die Terminplanung beachten, die Termine so zu legen, dass sie nicht mit wichtigen Fußballspielen kollidieren. Außerdem ist Freitag auch ein ungünstiger Tag.

1 > 5.

- **TOP 6: Veranstaltungen** Franziska berichtet, dass wir am 30. 10. einen Lehrstuhlabend von Professor Hasler machen. Es geht 19:00 Uhr los im Raum 3319. Philipp kümmert sich um das Plakat bis morgen. Weiterhin sollen dieses Semester Lehrstuhlabinde von Prof. Zähle und Prof. Neumann. Wollen wir Prof. Zumbusch fragen? Andernfalls gehen wir zu Prof. Yakimova.

In der nächsten Woche wollen wir noch einen Spieleabend machen, weil der bei den Erstis so gut angekommen ist. Wir peilen den nächsten Mittwoch (23. 10.) ab 19:00 Uhr an. Philipp kümmert sich auch darum, dass wir morgen Plakate im Haus haben.

Zur Weihnachtsvorlesung: Aschi gefällt der 17. Dezember (Dienstag). Wir haben Professor Green und Professor Küspert in Aussicht. Professor Fothe haben wir nicht erreicht. Es wäre schön, wenn noch ein Bioinfo dabei wäre. Wir brauchen einen Raum dafür. (Hörsaal 1,2,3 in der CZ3. Super wäre Hörsaal 2).

Dieses Jahr ist wieder ein Pokerturnier. Das sollten wir so früh wie möglich machen. Gut wäre November.

Irgendwann im Januar feiern wir Hilberts Geburtstag. (Oder einen anderen Mathematikergeburtstag). Eine gute Idee wäre auch Sylow im Dezember.

- **TOP 7: Systemakkreditierung** Wir haben einen Fragebogen vom Arbeitskreis Systemakkreditierung beantwortet. Es geht um die Studiensituation in unserer Fachschaft.

- **TOP 8: KoMa** Charlotte hat uns nocheinmal an die KoMa erinnert, die dieses Jahr vom 31. 10. bis 3. 11. in Chemnitz stattfindet. André erkundigt sich, ob wir da noch hinkönnen.

# Protokoll der planmäßigen Sitzung des FSR Mathematik/Wirtschaftsmathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena

Zeit: 24. Oktober 2013, 18:09 – 19:10

Anwesende: Sebastian Uschmann  
Philipp Burkhardt  
Saskia Mungard  
André Prater  
Stefan Duzy  
Michael Schwarz  
Maximilian Sari  
Gäste: Martin Aschenbach  
Franziska Sieron  
René Reichenbach  
Friedrich Salzer  
Sitzungsleiter: Sebastian Uschmann  
Protokollführer: André Prater

Besprochene Punkte der Sitzung:

- **TOP 1: Post** Wir haben Post. Werbung. Einiges davon erscheint sinnvoll, wir hängen Plakate im FSR-Raum auf. Jacob hat uns Unterlagen für den Jahresabschluss geschickt. Micha kümmert sich darum.
- **TOP 2: Stura-Sitzung vom letzten Dienstag** Sebastian berichtet von der Sitzung, es ging vor allem um den SEP. Der Stura will die Studierenden darüber über eine Pressemitteilung informieren. Wir waren am Montag auch zum hochschulpolitischen Treffen vertreten, das nicht viel mehr Aufschluss gebracht hat.

Es ist 18:17 Uhr. Franziska ist angekommen.

- **TOP 3: Fakultätsrat** Allgemeines. Philipp wird nicht mehr im Prüfungsausschuss sitzen. Es ist nicht klar, ob wir damit zufrieden sein können, da er seit Jahren die einzige studentische Konstante im Prüfungsausschuss war. In der Bibliothek wurden schon wieder neue Paper abbestellt. Das betrifft hauptsächlich die Paper aus der Mathematik und Informatik. Das ist ohne Rücksprache mit unserer Fakultät passiert.

Die Fakultät muss sich in den kommenden Jahren um mehr Öffentlichkeit bemühen.

Außerdem sollten wir versuchen, einen Verteiler für alle Studenten der Fakultät anzuregen.

- **TOP 4: Spieleabend** Wir sollten uns vorher um genügend Spiele kümmern. Die Studenten haben sich nicht getraut, sich vernünftig beim Essen zu bedienen. Wir müssen jetzt noch Geld nachbeschließen. Wir beschließen 40 Euro.

Wir wollen 40,00 € für Spieleabend beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:

dafür:	7
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	2

⇒ angenommen (Beschluss: WS2013/3)

- **TOP 5: Lehrstuhlabend** Am nächsten Mittwoch findet der Lehrstuhlabend statt. Prof. Hasler möchte einen Beamer verwenden. Wir müssen uns vorher kümmern, ob wir den Beamer dort starten können. Alternativ könnten wir unseren Beamer mitbringen. Es gibt Würstchen, Käse und Brötchen. Wir fragen Nele, ob sie eine andere vegetarische Alternative vorbereiten möchte. Außerdem brauchen wir wieder Wasser. Dafür beschließen 30 Euro.

Wir wollen 30,00 € für Lehrstuhlabend Hasler beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:

dafür:	7
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	2

⇒ angenommen (Beschluss: WS2013/4)

André und Micha kaufen ein und bauen auf. Franziska und Friedrich werden aufräumen. Bis dahin brauchen wir wieder unseren Staubsauger.

- **TOP 6: Pokerabend** Wir wollen den Pokerabend am 14. November veranstalten. Den wollen wir mit den Infos veranstalten. Max redet mit ihnen während der Sitzung.
- **TOP 7: Weihnachtsvorlesung** Wir haben den Hörsaal 2 für den 17. Dezember von 18:00 bis 22:00 Uhr bekommen. Professor Green und Professor Küspert haben gesagt, sie überlegen sich, ob sie einen Beitrag liefern wollen. Wir müssen noch Professor Fothe erreichen. Die Bioinfos wollen sich auch noch um einen Dozenten kümmern. Martin, Franziska, Saskia und Micha wollen sich um die Organisation kümmern. Wir müssen uns um Musik kümmern. Sebastian möchte Jacob dazu befragen.

Es ist 18:54 Uhr. René ist gekommen.

- **TOP 8: Situation der Lehramtsstudenten** Wir haben zu wenig Lehramtsstudenten im FSR und zu wenig Kontakt. Wir sollten wieder mehr Werbung für unserer Veranstaltungen in der Vorlesung machen.
- **TOP 9: Sonstiges** Micha und Stefan gehen demnächst zur Finanzer-Schuldung. Danach können wir wieder Geld verwalten.

Es tut sich was beim Prüfprot. Johannes von den Infos kümmert sich und wir können Herr Pietsch von den Datenbänklern um Rat fragen.

Wir wollen uns mit der Master-Zulassungskommission zusammensetzen, um über die aktuellen Richtlinien zu diskutieren. André und Sebastian werden eine entsprechende Mail vorbereiten.

Wir haben eine Anfrage von YourFirm, auf unserer Linkseite Werbung für ihre Jobbörse zu machen. Nachdem wir die Seite untersucht haben, soll Stefan einen Link dazu anlegen.

# Protokoll der planmäßigen Sitzung des FSR Mathematik/Wirtschaftsmathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena  
Zeit: 7. November 2013, 18:05 – 19:30

Anwesende: Sebastian Uschmann  
Philipp Burkhardt  
Saskia Mungard  
André Prater  
Stefan Duzy  
Michael Schwarz  
Maximilian Sari  
Stephan Wolf  
Gäste: Martin Aschenbach  
Franziska Sieron  
René Reichenbach  
Friedrich Salzer  
Sitzungsleiter: Sebastian Uschmann  
Protokollführer: André Prater

Besprochene Punkte der Sitzung:

- **TOP 1: Post** Wir haben Post. Prospekte von der Deutschen Gesellschaft für Versicherungs- und Finanzmathematik. Wir wollen Flyer im Sozialraum auslegen. Weitere Plakate. Wir werden einige davon aushängen.

Es ist 18:07 Uhr. René ist da.

- **TOP 2: Resümee Lehrstuhlabend Professor Hasler** Die Anwesenheit auch der FSR-Mitglieder war viel zu gering. Es ist ungünstig, dass wir den Termin auf einen Tag vor dem Feiertag gelegt. In Zukunft sollten wir den Termin besser prüfen. FSR-Mitglieder sollten auf jeden Fall anwesend sein, wenn sie keine akuten anderen Termine anliegen.
- **TOP 3: Systemakkreditierung** Die Arbeitsgruppe des Stura ist überfordert. Wer helfen möchte, sollte sich dort melden. Wir sind zumindest so gut, dass wir den Fragebogen ausgefüllt haben.
- **TOP 4: Pokerturnier** Wir haben das Plakat inzwischen bekommen und auch schon aufgehängt. Die Infos haben 40 Euro zur Finanzierung beschlossen. Wir

wollen das auch machen.

Wir wollen 80,00 € für Pokerturnier beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:

dafür:	8
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	0

⇒ angenommen (Beschluss: WS2013/5)

Wir haben zwei Pokerkoffer vor Ort. Vielleicht kann Ela von den Infos einen beisteuern. Um die Organisation wollen sich Martin und Michael kümmern. Max und Stefan D. wollen einkaufen gehen. Micha und Sebastian gehen einkaufen. Sebastian, Stefan und Martin bleiben bis zum Ende da.

- **TOP 5: Weihnachtsvorlesung** Wir brauchen Tassen. Sebastian möchte den Stura dazu fragen, wir können auch die Bioinfos fragen. Philipp macht das Plakat bis Anfang nächster Woche fertig. Wir wollen 18:45 Uhr beginnen. Philipp prüft auch, wie viel der Glühwein im Kaufland dieses Jahr kostet. Sebastian kümmert sich um die Technik. Wir haben inzwischen Zusagen von den Herren Green und Neuhäuser. Wir haben Absagen von Fothe, Friedrich und Küspert. Wir wollen noch Prof. Pavlyukevich fragen. Wir brauchen Weihnachtsmusik. Es müssen alle anwesend sein. Friedrich wird Glühwein kaufen. Die Professoren sollen persönlich eingeladen werden.

Es ist 18:27 Uhr. Franziska ist gekommen.

- **TOP 6: Lehramts-Studenten** Max hat sich mit Lehrämtlern unterhalten, warum so wenige Lehrämter zu unseren Veranstaltungen kommen. Offenbar war unsere Werbung in den letzten Jahren bei den Lehramts-Studenten zu schlecht. Ein Problem ist auch, dass sie zu wenige Leute bei uns kennen. Ein großes Problem ist sicher auch, dass die Bachelor ein sehr schlechtes Bild von den Lehramts-Studenten haben, diese Einstellung wird auch immer an die Jüngeren weitergegeben. Eigentlich wollte Max uns einen Lehrämter vermitteln, um das Problem mit ihm zu diskutieren, aber der hatte keine Zeit dafür.

Wir würden uns wirklich gern mal mit einigen Lehrämtern zusammensetzen und die Probleme, die sie sehen, mit ihnen diskutieren.

- **TOP 7: Psychologen-Feier** Die Psychologen wollen mit uns zusammen eine Weihnachtsfeier in der Rose organisieren. Wir diskutieren darüber, ob wir da mitmachen wollen:

Ergebnis der offenen Abstimmung:

dafür: 7  
dagegen: 0  
Enthaltungen: 1  
Abwesende: 0

⇒ angenommen

Micha, Martin und André werden sich dann nächste Woche mit Vertretern der beteiligten FSRe Psychologie, Informatik und Physik treffen, um Einzelheiten festzumachen.

- **TOP 8: Problemkind Mailverteiler** Auf der FSR-KOM haben wir erfahren, dass alle FSRe einen gut funktionierenden Mailverteiler haben. André wird in Zukunft den Verteiler wieder betreuen. Die ersten beiden Jahrgänge wollen wir mit Listen erreichen.
- **TOP 9: Lehrstuhlabende** Wir haben eine Zusage, dass Frau Zähle am 27. November einen Lehrstuhlabend veranstalten, den Konferenzraum haben wir schon ab 19 Uhr. Als nächsten Kandidaten haben wir Professor Zumbusch. Micha wird eine Mail an ihn schreiben.
- **TOP 10: Mathematik - und dann?** Am Montag, dem 18. November um 18:00 Uhr findet die Veranstaltung "Mathematik - und dann?" organisiert von Siegfried Beckus und Therese Mieth statt. Wir haben schon Werbung dafür gemacht. Getränke und Kaffee werden die Leute vom Pokerturnier-Einkauf mit besorgen.

Wir wollen 30,00 € für Mathematik - und dann? beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:

dafür: 8  
dagegen: 0  
Enthaltungen: 0  
Abwesende: 0

⇒ angenommen (Beschluss: WS2013/6)

# Protokoll der planmäßigen Sitzung des FSR Mathematik/Wirtschaftsmathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena  
Zeit: 21. November 2013, 18:05 – 19:15

Anwesende: Sebastian Uschmann  
Philipp Burkhardt  
Saskia Mungard  
André Prater  
Stefan Duzy  
Michael Schwarz  
Maximilian Sari  
Stephan Wolf  
Gäste: Martin Aschenbach  
Friedrich Salzer  
Alexander Hörig  
Sitzungsleiter: Sebastian Uschmann  
Protokollführer: André Prater

Besprochene Punkte der Sitzung:

- **TOP 1: Post** Stephan hat noch keine Post geholt. Wir haben eine Mail von den Infos bekommen bezüglich der Planung des nächsten Fakultätsfestes. Martin und André treffen sich am Dienstag um 17:45 Uhr mit den Infos, um eine Erstplanung zu machen. Wir finden, dass der Mittwoch, 11. Juni, ein guter Termin wäre. Wir wollen wieder in den Kollegienhof gehen.
- **TOP 2: Bestätigung der ehemaligen FSR-Mitglieder** Wir wollen den Mitgliedern der letzten Amtszeit ihre Arbeit für den Fachschaftsrat bestätigen. Die Mitglieder sind sich einig, dass wir die gute Arbeit von Stefan Neumann, Jacob Fritzsche, Martin Aschebach, Sebastian Uschmann, Frank Nußbaum, Saskia Mungard, Franziska Sieron und Konstantin Hoffmann im FSR im Wintersemester 12/13 und Sommersemester 13 bestätigen.

Ergebnis der offenen Abstimmung:

dafür:	8
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	0

⇒ angenommen

- **TOP 3: PIMP-Party** Am 10. Dezember veranstalten die FSRe Psychologie, Mathematik, Informatik und Physik ihre Weihnachtsfeier in der Rose. Bis nächste Woche müssen wir herausfinden, was wir vom DJ und von der Band halten.
- **TOP 4: Siedler von Catan-Spieleabend** Wir müssen diesmal nichts einkaufen. Micha und André werden aufbauen. Stefan und Friedrich wollen den Abbau machen. Alex erklärt sich auch dazu bereit.
- **TOP 5: Lehrstuhlabend Frau Zähle** Der Lehrstuhlabend beginnt schon 18:30 Uhr. Wir brauchen Anwesenheit. Nahrung gibt es wie immer. Micha, André und Sebastian gehen einkaufen und bauen auf. Sie bleiben auch bis zum Ende und räumen auf. Alex möchte auch kommen.

Wir wollen 30,00€ für Lehrstuhlabend Zähle beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:

dafür:	8
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	0

⇒ angenommen (Beschluss: WS2013/7)

- **TOP 6: Mathematik ... und dann?** Wir sind mit dem Inhalt der Veranstaltung zufrieden. Wir waren auch mit der Anwesenheit zufrieden. Siegfried und Therese haben sich schon dazu bereit erklärt, im nächsten Jahr eine solche Veranstaltung zu wiederholen. Wir müssen noch Geld für Blumensträuße nachbeschließen.

Wir wollen 20,00€ für Mathematik - und dann? beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:

dafür:	8
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	0

⇒ angenommen (Beschluss: WS2013/8)

- **TOP 7: Weihnachtsvorlesung** Professor Bücken hat abgesagt. Wir haben noch Green und Neuhäuser sicher. Professor Giesen möchte Professor Friedrich dazu überreden, mit ihm etwas zu machen. Der Glühwein wird 1,25 Euro kosten (Kaufland). Wir sollten eine billigere Quelle suchen. Wir haben die Technik im Hörsaal 2 geprüft und sind damit sehr zufrieden. Die Weihnachtsvorlesungsplakate sollen zur nächsten Sitzung hängen. Klappt das nicht, geißeln wir uns selbst. Sebastian will noch Tische besorgen. Wir wollen in den Vorlesungen Werbung machen.
- **TOP 8: Treffen mit der Zulassungskommission** Wir haben uns heute mit den Professoren der Master-Zulassungskommission über die aktuellen Gepflogenheiten

der Masterzulassungen unterhalten. Es wurde deutlich, dass die Professoren bei der Zulassung sehr gewissenhaft arbeiten und neben der Note auch Meinungen der betreuenden Professoren beachten. Wir waren mit diesem Gespräch sehr zufrieden und sind froh darüber, dass die Professoren so wohlwollend arbeiten. Das bestätigt auch Philipp aus der Prüfungskommission.

- **TOP 9: Logo** In den letzten Semestern wurde vermehrt darüber gestritten, ob wir ein neues Logo wollen. Dazu eine inoffizielle Abstimmung:

Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	6
dagegen:	4
Enthaltungen:	1
Abwesende:	0
⇒ angenommen	

- **TOP 10: Sonstiges** Morgen ist die StEP-Demo. Fünf von uns gehen hin.

Basti, Micha, Franziska und André treffen sich nächsten Mittwoch mit dem neuen Dekanat. Es werden die Dekanin König-Ries, der Prodekan Külshammer und der Studiendekan Mundhenk sowie Vertreter aller drei FSRe unserer Fakultät da sein. In einem lockeren Gespräch sollen sich die neuen FSRe und das neue Dekanat miteinander vertraut machen.

# Protokoll der planmäßigen Sitzung des FSR Mathematik/Wirtschaftsmathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena  
Zeit: 28. November 2013, 18:05 – 18:45

Anwesende: Sebastian Uschmann  
Saskia Mungard  
André Prater  
Stefan Duzy  
Michael Schwarz  
Maximilian Sari  
Stephan Wolf  
Gäste: Martin Aschenbach  
Franziska Sieron  
Sitzungsleiter: Sebastian Uschmann  
Protokollführer: André Prater

Besprochene Punkte der Sitzung:

- **TOP 1: Post** Keine Post heute.
- **TOP 2: Auswertung der Veranstaltungen** Gestern war der Lehrstuhlabend von Frau Zähle. Es waren circa 30 Studenten da. Die Organisation lief gut. Wir sollten aber in Zukunft noch einmal darauf hinweisen, dass die reine Vortragszeit nicht länger als 90 Minuten sein sollte. Das Aufräum-Team hat super gearbeitet.

Der Siedler-von-Catan-Spieleabend war sehr wenig besucht. Falls wir so etwas nochmal machen wollen, sollten wir nur mit Voranmeldung arbeiten. Wir sollten aber auch mal wieder einen normalen Spieleabend machen.

- **TOP 3: PIMP-Feier** Wir haben inzwischen einen Plakatentwurf von den Physikern bekommen. Er gefällt uns gut. Wir beschließen Geld für die Werbung der Feier:

Wir wollen 10 € für Plakatdruck PIMP beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:

dafür:	7
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	1

⇒ angenommen (Beschluss: WS2013/9)

Es ist 18:07 Uhr. Sassie ist gekommen.

- **TOP 4: Treffen mit dem Dekanat** Wir haben uns am Mittwoch mit den Professoren König-Ries, Mundhenk und Külshammer unterhalten. Diese Treffen sollen wohl in Zukunft jährlich stattfinden. Wir hatten das Gefühl, dass die Bioinformatiker nicht ausreichend über die Vorgänge im Fakultätsrat informiert sind. Sebastian und André sollten in Zukunft die Bioinformatiker und auch die Informatiker über wichtige Begebenheiten im Fakultätsrat informieren.
- **TOP 5: Weihnachtsvorlesung** Friedrich soll sich ja um den Einkauf kümmern, aber der ist momentan nicht da. André wird mit ihm zusammen einkaufen gehen, er setzt sich mit ihm in Kontakt. Die Einkaufsliste wird nächsten Dienstag vom Weihnachtskomitee erstellt.

Micha wird zwei Folien drucken. Micha macht Werbung in Analysis 1 und Stochastik 1 für die Bachelor. Stephan macht Werbung in Zahlentheorie, Max in Finanzmathematik. Franziska macht Analysis 1 für Lehrer, André macht Werbung in Analysis 3 für Lehrer, Basti macht Stochastik für Regelschul-Lehramt. Franziska macht noch Elemente der Mathematik (Lehramt Regelschule). Jeder, der eine Veranstaltung mit mindestens 10 Leuten hat, soll auch Werbung in dieser machen.

Die Werbung soll in der Woche vom 9. bis 13. Dezember gemacht werden.

Für die Weihnachtsvorlesung brauchen wir Deko. Jeder, der etwas hat, soll es mitbringen. Franziska wird auch Zweige mitbringen.

- **TOP 6: Sonstiges** Am Mittwoch, 11. Dezember, findet wieder eine StEP-against Demo in Erfurt statt. Wir sollten dafür Werbung machen.

Weitere Lehrstuhlabend: Im Januar soll unser Lehrstuhlabend mit Prof. Neumann stattfinden. Franziska kümmert sich. Von Prof. Zumbusch haben wir keine Antwort erhalten. Stephan möchte ihn persönlich ansprechen. Sein Lehrstuhlabend wäre dann wohl Anfang des nächsten Semesters.

# Protokoll der planmäßigen Sitzung des FSR Mathematik/Wirtschaftsmathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena  
Zeit: 5. Dezember 2013, 18:05 – 19:36

Anwesende: Sebastian Uschmann  
André Prater  
Stefan Duzy  
Michael Schwarz  
Maximilian Sari  
Stephan Wolf  
Gäste: Martin Aschenbach  
Franziska Sieron  
Sitzungsleiter: Sebastian Uschmann  
Protokollführer: André Prater

Besprochene Punkte der Sitzung:

- **TOP 1: Post** Stephan berichtet, dass wir keine Post haben. André hat einige Mails mitgebracht.

Wir haben eine Mail vom Studienausschuss des Senats bekommen, zu den Änderungen der Studienordnung im Lehramtsstudium (Gymnasium) Stellung zu nehmen. Wir sind der Meinung, dass die Übernahme von Elementarer Zahlentheorie in den Pflichtbereich des Studiums zu übernehmen, eine sehr gute Entscheidung war. Die Bedenken des Ausschusses, dass damit die Wahlfreiheit zu stark eingeschränkt wird, teilen wir nicht. Wir denken, eine breite vielseitige Ausbildung ist für das Lehramtsstudium sehr wichtig. André wird sich diesbezüglich bei Jonas Johné vom Studienausschuss melden.

Im Zuge dieser Diskussion haben wir auch noch einmal über die Änderung im ASQ-Bereich der Informatiker geredet. Wir sind momentan noch zerstritten darüber. Wir müssen aber noch eindeutig Stellung beziehen, da solche Änderungen auch auf uns zukommen werden. Dass ASQ-Module von außerhalb der Fakultät nicht mehr angerechnet werden können und damit auch Sprachkurse wegfallen, finden wir überhaupt nicht gut. Als Möglichkeit würden wir zum Beispiel vorschlagen, dass ASQ-Module unabhängig von ihrer Credits-Wertung der anbietenden Fakultät mit höchstens 3 LP bei uns angerechnet werden können.

Von Annie von der FSR-Kom wurde eine Einladung zu einem Fotoworkshop, der vom FSR Kommunitaktionswissenschaften organisiert wird, weitergeleitet. Wir werden das in den nächsten FSR-Newsletter aufnehmen. Der muss noch diese Woche verschickt werden.

Interessante Werbung haben wir vom Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt und von der Aktion CampusCouch (Psychologie) erhalten. Für die machen wir auch Werbung im Sozialraum.

(Herzliches Gelächter über Philipps Sportverletzung. Wir wünschen ihm gute Besserung.)

- **TOP 2: Weihnachtsvorlesung** Micha hat Folien gedruckt. Wir haben jetzt ein Theoretische-Info-Team unter den Vortragenden.

Wir wollen 60€ für Weihnachtsvorlesung beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:

dafür:	6
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	2

⇒ angenommen (Beschluss: WS2013/10)

In der nächsten Woche müssen wir an die Werbung denken. Auschi muss sich noch überlegen, wer neben Ela Moderator ist. André besorgt bei einem anderen FSR noch einen Glühweinkocher, damit man Tee kochen kann.

Zur Deko: Friedrich kann noch LED-Leuchtleisten mitbringen.

- **TOP 3: PIMP-Feier** André wird eine Einteilung machen, wer wann Karten in der Abbe-Mensa verkaufen wird. Wir müssen unsere Karten noch stempeln. Micha könnte die Kasse um 20:30 Uhr in die Rose bringen. Basti könnte am Ende die Abrechnung machen, Stefan D. auch.
- **TOP 4: Spieleabend?** Wir machen am Donnerstag, 12. Dezember, einen Spieleabend. Beginn ist 19:00 Uhr. Werbung machen wir parallel zur Weihnachtsvorlesungswerbung. Philipp soll ein Plakat dafür erstellen. Wir werden uns diesmal um weniger Essen kümmern. Die Studenten sollen Plätzchen mitbringen.

Wir wollen 10€ für Spieleabend beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:

dafür:	6
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	2

⇒ angenommen (Beschluss: WS2013/11)

- **TOP 5: Kasse** Wir dürfen eigentlich als Studierendenschaft nur 1000 Euro Kasse haben, dazu zählen alle Fachschaften und der Stura. Wir sind der Meinung, dass

wir keine Kasse brauchen.

- **TOP 6: FSR-Kom** Einige (b)Md-Stura hatten die Idee, unseren Anteil an studentischen Geldern um 20 Cent je Semester und Student zu senken. Das wären bis zu 50 Euro je Semester. Unsere Haushaltsplanung läuft so, dass wir auf Null kommen. Wir können daher kein Geld einsparen. Wir bedanken uns beim FSR Germanistik für unser Schrottwichtel-Geschenk.

Die Physiker und die Biologen wollen im Januar eine Art Bandwettbewerb veranstalten. Sollten wir da mitmachen? Wir müssten eine Band finden, die im Namen unserer Fachschaft antritt.

- **TOP 7: Sonstiges** Basti erinnert an die STeP-against Demonstration in Erfurt am nächsten Mittwoch.

Am 16. Dezember sollen wir Siegfried (Doktorandenseminar) einen Glühweinkocher zur Verfügung stellen. Wir fragen die Infos und informieren Siegfried darüber. Wir müssten den dann aber auf jeden Fall am 17. zurückbekommen.

Im Institutsrat wurde gestern darüber diskutiert, ob man den Masterstudiengang Mathematik demnächst auf Englisch anbieten sollte. Wir sind uns größtenteils darüber einig, dass das eine sehr gute Idee ist. Wir wollen aber keine Aufnahmetests für die sprachliche Eignung haben. Es gibt aber bei uns auch kritische Stimmen, zum Beispiel von Stefan und Max. Es wäre aber definitiv notwendig, dass die Dozenten dann auch ein sehr gutes Englisch sprechen.

# Protokoll der planmäßigen Sitzung des FSR Mathematik/Wirtschaftsmathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena  
Zeit: 12. Dezember 2013, 18:03 – 18:38

Anwesende: Sebastian Uschmann  
Philipp Burkhardt  
Saskia Mungard  
André Prater  
Stefan Duzy  
Michael Schwarz  
Maximilian Sari  
Gäste: Martin Aschenbach  
Franziska Sieron  
Friedrich Salzer  
Alexander Hörig  
Sitzungsleiter: Sebastian Uschmann  
Protokollführer: André Prater

Besprochene Punkte der Sitzung:

- **TOP 1: Post** Stephan ist nicht da.
- **TOP 2: Nachbesprechung PIMP** Über die Band gibt es geteilte Meinungen. Die Mehrheit ist unzufrieden. Basti sagt, das macht nichts. Wir sind alle mit der Unfreundlichkeit der Rose-Mitarbeiter unzufrieden. Die Abrechnung wäre fast ohne uns passiert. Die finanzielle Auswertung wird später erfolgen. Wir wollen dem DJ, der Annie geholfen hat, etwas mehr für seinen Aufwand zahlen.
- **TOP 3: Veranstaltungen im Januar** Am 23. Januar wollen wir Hilberts Geburtstag feiern. Die Örtlichkeit nennen wir Hilbertraum (geplant: Alster). Weiterhin geplant sind der Lehrstuhlabend von Herr Neumann und das Neujahrsgrillen mit den Infos. Um die Finanzen kümmern sich die Infos. Wir werden uns aber an den Kosten beteiligen. Darüber stimmen wir nächste Woche ab. Für den Lehrstuhlabend gehen wir noch diesen Monat einkaufen.

Wir wollen 20 € für Lehrstuhlabend Neumann beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	8
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	0
⇒ angenommen (Beschluss: WS2013/12)	

- **TOP 4: Bandcontest** Die Physiker wollen im Januar einen Bandcontest machen. Notfalls machen wir da mit. Max meldet sich da bei den Physikern.
- **TOP 5: Wurzel** Wir möchten der Wurzel Geld spenden.

Wir wollen 250 € für Druckkostenunterstützung Wurzel beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	8
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	0
⇒ angenommen (Beschluss: WS2013/13)	

- **TOP 6: Weihnachtsvorlesung** Der Ablauf steht inzwischen fest. Die Professorenpräsente sind besorgt. Ab 17:45 Uhr sollten alle im FSR-Raum sein. Martin führt gerade Liste über unsere Anwesenheit und schickt die nochmal per Mail mit rum. Der FSR darf während der Vorlesung nicht so viel trinken. Basti und Franziska bringen Kameras mit, um Fotos zu machen. Jeder soll sich um Verlängerungskabel und Verteiler kümmern. Werbung läuft.
- **TOP 7: Sonstiges** René Bielert hat Infomaterial für Mathestudium und die Uni Jena angefragt. Philipp leitet ihn an Manuela Meyer weiter.

Wir wollen uns endlich mal einen Kleiderhaken bzw. eine Garderobe für den FSR-Raum kaufen. Es ist aber unklar, ob das dieses Jahr noch was wird.

Wir wollen 20 € für Kleiderhaken FSR-Raum beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	8
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	0
⇒ angenommen (Beschluss: WS2013/14)	

Eval-Hefte: Micha hat von Peter Held erfahren, dass wir nicht im Copyshop drucken

dürfen. Beim Stura ist es wesentlich billiger. Da hätten wir auch weniger Zeitdruck.  
Philipp freut sich.

# Protokoll der planmäßigen Sitzung des FSR Mathematik/Wirtschaftsmathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena  
Zeit: 19. Dezember 2013, 18:03 – 19:00

Anwesende: Sebastian Uschmann  
Philipp Burkhardt  
Saskia Mungard  
André Prater  
Michael Schwarz  
Maximilian Sari  
Stephan Wolf  
Gäste: Martin Aschenbach  
Franziska Sieron  
René Reichenbach  
Edmund Friedt  
Charlotte Pfeifer  
Sitzungsleiter: Sebastian Uschmann  
Protokollführer: André Prater

Besprochene Punkte der Sitzung:

- **TOP 1: Post** Wir haben Werbung für die Rückmeldung der Werbung bekommen. Stephan hängt das Plakat in den Sozialraum.
- **TOP 2: Weihnachtsvorlesung** Vieles lief gut. Im nächsten Jahr sollten wir die Glühweinkocher wieder an zwei Orten platzieren. Charlotte lobt unsere Deko. Die frühzeitige Zusammenarbeit mit den Professoren war super. Das sollen wir beibehalten.
- **TOP 3: Künftige Veranstaltungen** Am 9. Januar ist Neujahrsgrillen mit den Infos. Martin und Philipp werden ab 18:00 Uhr die Infos unterstützen.

Am 19. Januar machen wir den Bandcontest mit den Physikern im F-Haus. Dazu haben wir uns nach kurzer Diskussion entschieden. Amadeus hat uns auch eine Band zugeteilt.

Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	7
dagegen:	0
Enthaltungen:	1
Abwesende:	0
⇒ angenommen	

Lehrstuhlabend läuft.

Micha hat für die Geburtstagsfeier beim Alster angefragt. Micha wird die Leute ungefähr ein bis zwei Wochen vorher darüber informieren, mit wie vielen Studenten wir rechnen.

- **TOP 4: Lehre lernen** Charlotte arbeitet in diesem Semester in der Uni bei Lehre lernen. Sie hat sich damit beschäftigt, wie man die Lehre in der Mathematik verbessern könnte. Sie bereitet einen Tutoren-/Übungsleiterworkshop zum Beginn des nächsten Wintersemesters vor. Charlotte stellt die Frage, wie viel unser altes Konzept der Vorlesung, in der zu wenig erklärt wird und zu viel gelesen wird, noch taugt. Franziska spricht vehement dagegen. Sie stellt auch andere Übungskonzepte vor. Hier soll häufiger in studentischen Kleingruppen gearbeitet werden. Das findet die Mehrheit des FSRs nicht gut. Wir glauben, dass es zwingend nötig ist, dass am Ende einer Übung jeder Student eine vernünftige Lösung für alle Aufgaben gesehen haben soll und das kann nur der Übungsleiter garantieren. Wir sind uns dagegen darüber einig, dass die Idee eines Mathe-Cafés sehr gut ist. Dabei sollen höhere Semester niedrigeren Semestern regelmäßig zur Verfügung stehen, um bei Übungsaufgaben zu helfen. Dafür könnte es Bezahlung oder ASQ-Credits geben. Wir könnten versuchen, etwas in Richtung ASQ zu tun. Charlotte schickt demnächst noch einen interessanten YouTube-Link über unseren Verteiler. Vertreter des FSR (incl. Charlotte) wollen damit mal zu Herr Mundhenk gehen.
- **TOP 5: Dinge** Basti berichtet mal wieder vom Stura. Er war wegen Weihnachtsvorlesung vier Stunden zu spät, aber verpasst hat er nichts. Zum Haushalt ist mal wieder nichts passiert. Zum Inselplatz ist auch nichts passiert, aber da werden wir zur nächsten Sitzung auch eingeladen.

Zur Eval: Stephan schickt bis Ende des Jahres die Eval-Ergebnisse an die Dozenten. Er macht auch die Datenbank fertig.

Basti wünscht frohe Weihnachten.

# Protokoll der planmäßigen Sitzung des FSR Mathematik/Wirtschaftsmathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena

Zeit: 9. Januar 2014, 18:05 – 18:45

Anwesende: Sebastian Uschmann  
Saskia Mungard  
André Prater  
Stefan Duzy  
Michael Schwarz  
Maximilian Sari  
Gäste: Charlotte Pfeifer  
Sitzungsleiter: Sebastian Uschmann  
Protokollführer: André Prater

Besprochene Punkte der Sitzung:

- **TOP 1: Post** Wir haben die Rechnung von der Wurzel für die Druckkosten erhalten. Wir haben den Druck der Ausgabe 12/2013 mitfinanziert. Wir haben Werbung bekommen. Keine weitere Post ohne eigenen Top.
- **TOP 2: Bericht FSR-Kom** Es gibt Berichte von der AG Systemakkreditierung. Dabei geht es um die Akkreditierung der Studiengänge, für die wir schonmal eine Zuarbeit geleistet hatten. Das nächste Treffen ist am 15. Januar um 18:00 Uhr im Senatssaal. Hier sollte jemand von uns anwesend sein.  
Es wird Mails und Informationsveranstaltungen zum Haushaltsproblem geben. Das finden wir gut, damit wir die Ursachen der Problematik endlich mal verstehen können.  
Mike Niederstrasser berichtete vom neuen Nahverkehrsplan der Stadt Jena. Wir stimmen ihm zu, dass die Einrichtung einer Ost-West-Verbindung im Nachtverkehr sehr wichtig ist.

Marcus Mieth ist vorbeigekommen. Wir wünschen ihm ein frohes neues Jahr.

- **TOP 3: Bandcontest (BAM)** Fällt aus. Die Physiker haben es nicht geschafft, vor der Haushaltssperre einen Vertrag mit dem F-Haus abzuschließen. Das Risiko einer privaten Party wollen wir nicht auf uns nehmen (Versicherung). Aufgrund der Kulanz vom F-Haus gehen wir ohne Defizit aus dieser Sache. Wir wollen im April eine Semesteranfangsparty mit den gleichen Bands machen.

- **TOP 4: Stura-Bericht** Es gibt keinen Haushalt. Auf der letzten Sitzung wurde nicht mal über den Haushalt geredet. Wir haben darüber diskutiert, wie inkompetent einige Stura-Mitglieder wohl sein müssen.

Johannes Struzek hat den Bebauungsplan für den Inselplatz vorgestellt. Es geht darum, wofür die Flächen prinzipiell benutzt werden dürften. (Konjunktiv!) Der liegt zurzeit aus und wir können Vorschläge zur Veränderung machen. Demnächst gibt es ein Treffen dazu, bei dem wir anwesend sein wollen. Nächste Woche wollen wir nochmal ausführlicher über unsere Ideen reden. Bis dahin hoffen wir noch auf eine Mail mit weiteren Infos von Johannes.

Übrigens: Johannes Krause ist als Vorstand zurückgetreten. Jetzt wird dringend ein neuer Vorstand gesucht.
- **TOP 5: Geburtstagsfeier** Am 23. Januar feiern wir Hilberts Geburtstag. Wir rechnen mit 20 Leuten. Franziska informiert das Alster. Philipp soll Werbung machen. Basti liest vorher den Wikipedia-Eintrag über Hilbert.
- **TOP 6: Lehrstuhlabend Neumann** Der Lehrstuhlabend ist am nächsten Dienstag. Werbung hängt in der Fakultät, Sassie hängt morgen Plakate im Abbeaum auf. Franziska und Micha bauen auf und ab. Duzy backt Brötchen. Anwesenheit! André macht Werbung.

# Protokoll der planmäßigen Sitzung des FSR Mathematik/Wirtschaftsmathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena  
Zeit: 16. Januar 2014, 18:02 – 19:05

Anwesende: Sebastian Uschmann  
Philippp Burkhardt  
Saskia Mungard  
André Prater  
Stefan Duzy  
Michael Schwarz  
Maximilian Sari  
Stephan Wolf  
Gäste: Friedrich Salzer  
Sitzungsleiter: Sebastian Uschmann  
Protokollführer: André Prater

Besprochene Punkte der Sitzung:

- **TOP 1: Post** Wir haben über die Anfrage der StEP-Handouts an Sisi gesprochen. Die Formulierung steht jetzt, Philip macht das Handout bis Montag. Wir haben auch eine Mails von den Infos bekommen, dass der Prüfprot bald wieder funktionieren wird. Wir haben einen Testlink und probieren demnächst mal, wie das so funktioniert. Es gibt wohl noch einiges zu tun. Es gibt eine Mail von Johannes Struzek, die zum eigenen Top wird.

Professor Hermann lädt ein zu einem Vortrag von einem Gastdozenten am 30. Januar. Es geht um lineare partielle DGLs. Wir hängen das auf.

- **TOP 2: Eval** Der Plan hängt. Die Evaluation kann am Montag starten, dann haben wir die Zettel. Eval-Hefte sollen Anfang nächster Woche gedruckt werden. Das läuft dieses Mal über den Stura.
- **TOP 3: Haushalt 2014** Es gibt keinen Haushalt. Es gab Vorschläge einen von RCDS/Jusos/OFL und einen von Johannes Struzek/Elli/InterGrün. Der Vorschlag von Struzek hat viel Gutes, allerdings werden FSREN hier Gelder gekürzt. Das wollen wir so nicht einfach akzeptieren und werden Leute zur nächsten Sitzung entsenden.
- **TOP 4: Bebauungsplan Inselplatz** Die Einladung zum Besprechungstreffen

zum Bebauungsplan von Johannes Struzek ist da. Das soll nächsten Mittwoch 19 Uhr irgendwo stattfinden. Micha und André gehen dahin. Basti und Stephan vermutlich auch. André schickt weitere Infos zum Bebauungsplan nochmal rum und alle dürfen ihre Vorschläge per Mail an André und Micha schicken, falls sie nicht selbst hingehen.

- **TOP 5: Hilberts Geburtstag** Das Alster ist für 21 Leute reserviert. Wir treffen uns 19:30 Uhr vor der Fakultät. Franziska, Basti, Micha, Max und André sind definitiv da. Alle anderen dürfen auch gern kommen. Die Plakate existieren seit gestern. Max hängt ein Plakat im Abbeaum auf.
- **TOP 6: Pressemensch** Basti wurde angefragt, Tino Zippel ein Interview für Nachwuchsstudenten vom Schülertag Mathematik und Informatik zu geben. Wir finden die Idee gut. Vorschläge, was Basti sagen soll, gibt es per Mail an ihn.
- **TOP 7: Veranstaltungen** Wir suchen Ideen für neue Veranstaltungen. Ideen sammeln wir bis nächste Woche. Es gibt schon ein paar Ideen.
  - Nachdem wir beim 30C3 das Hacker Jeopardy gesehen haben, waren Basti und André davon hin und weg. Eine Variante des Spiels für uns zu veranstalten finden wir gut. Friedrich schlägt vor, das mit einem Kneipenabend zu kombinieren, um mehr Leute zu erreichen.
  - Franziska und André haben darüber nachgedacht, Studenten, die gerade an ihrer Bachelorarbeit schreiben, darum zu bitten, kleine Vorträge zu ihren Themen vor interessierten Studenten zu halten. Der Vorschlag trifft im FSR auf große Zustimmung. Wir müssen aber überlegen, wann ein guter Zeitpunkt für so eine Veranstaltung wäre. Wenn wir es zu früh machen, gibt es zu wenig Leute, die bereit wären vorzutragen. Wenn wir es zu spät machen, fällt es in die Prüfungszeit und in die Semesterferien. Wir sollten uns (zum Beispiel auf der Vollversammlung) über das grundlegende Interesse der Studenten informieren.
- **TOP 8: Vollversammlung** Sowas machen wir jedes Semester. Also sollten wir das auch dieses Semester machen. Basti macht eine Tagesordnung. Wir wollen die Sitzung am Donnerstag, dem 6. Februar, 18:30 Uhr machen.

Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	8
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	0
⇒ angenommen	

Philipp bereitet schon die Plakate dafür vor.

- **TOP 9: Plakate Lehrstuhlabend** Professor Neumann hat die Plakate kritisiert. Sie stechen nicht genug ins Auge. Die Größe der Schrift muss mehr variiert werden – die Begriffe Lehrstuhlabend und der Fachbereich müssen größer werden.
- **TOP 10: Sonstiges** Der Rektor trifft sich morgen mit den studentischen Vertretern der Fakultätsrates. Max und André gehen dahin.

# Protokoll der planmäßigen Sitzung des FSR Mathematik/Wirtschaftsmathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena

Zeit: 23. Januar 2014, 18:05 – 18:52

Anwesende: Sebastian Uschmann  
Philipp Burkhardt  
Saskia Mungard  
André Prater  
Stefan Duzy  
Michael Schwarz  
Maximilian Sari  
Stephan Wolf  
Gäste: Martin Aschenbach  
Franziska Sieron  
Sitzungsleiter: Sebastian Uschmann  
Protokollführer: André Prater

Besprochene Punkte der Sitzung:

- **TOP 1: Post** Wir haben Freitickets für die CeBIT in Hannover bekommen. Die werden wir unter den Studenten verteilen. Das schreiben wir im Newsletter. Wir haben eine Rechnung über die Eval bekommen. Am nächsten Mittwoch gibt es um 20 Uhr eine Infoveranstaltung zum StEP im Audimax.

Wir haben eine Mail von Manuela Meyer betreffs Schülertag Mathematik. Basti, Max und André werden zu unterschiedlichen Zeiten anwesend sein. Im Mailpostfach ist ein offener Brief vom FSR Soziologie. Sie beschweren sich über den nicht existenten Haushalt.

Wir haben auch eine Anfrage bekommen, als Wahlvorstand mitzuarbeiten. Jeder von uns soll sich überlegen, ob er diesen Job übernehmen würde.

- **TOP 2: Evalgeld** Bisher zahlen wir den Druck der Eval-Hefte. Wir überlegen, ob das nicht auch die Fakultät zahlen könnte. Das wollen wir im nächsten Semester bedenken, falls es Kürzungen in unserem Haushalt gibt. Der Großteil des FSRs ist dafür.
- **TOP 3: Wahlbereiche** Basti und André müssen am Freitag die Einteilung der Fakultät in Wahlbereiche für die nächste Wahl der studentischen Vertreter im

Fakultätsrat vorschlagen. Sie haben sich mit Peter darauf geeinigt, am alten System nichts zu ändern und wie im letzten Jahr alle Studenten der Fakultät gemeinsam die drei studentischen Vertreter im FakRat wählen zu lassen. Wir finden das System auch gut so.

- **TOP 4: Tagesordnung für die Vollversammlung** Am 6. 2. um 19:30 Uhr findet unsere Vollversammlung statt. Wir legen die Tagesordnung fest:

1. Begrüßung
2. Vorstellung der FSR-Mitglieder
3. Aktivitäten des FSRs im vergangenen Semester
4. Finanzübersicht
5. Aussicht auf zukünftige Aktivitäten / Haushaltsplan
6. Anregungen, Vorschläge
7. Verabschiedung

Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	8
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	0
⇒ angenommen	

- **TOP 5: Inselplatz** Johannes Struzek war sehr gesellig. Außer Micha, Basti und André war nur Moritz von den Philosophen anwesend. Es ging um Kleinigkeiten, die wir umgesetzt wissen wollen. Einige Vorschläge gehen an die Stadt, andere an die Universität.

- **TOP 6: Sonstiges** Kommt zum StEP-Abend nächsten Mittwoch!

## Protokoll der planmäßigen Sitzung des FSR Mathematik/Wirtschaftsmathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena

Zeit: 30. Januar 2014, 18:07 – 18:35

Anwesende: Sebastian Uschmann  
Philipp Burkhardt  
Saskia Mungard  
André Prater  
Stefan Duzy  
Michael Schwarz  
Maximilian Sari  
Stephan Wolf  
Gäste: Martin Aschenbach  
Franziska Sieron  
Friedrich Salzer  
Charlotte Pfeifer  
Sitzungsleiter: Sebastian Uschmann  
Protokollführer: André Prater

Besprochene Punkte der Sitzung:

- **TOP 1: Post** Wir haben Werbung bekommen. Die Bioinfos haben mehr als wir bekommen. Ohhh...

Wir haben viele Mails bekommen. Nächste Woche ist FSR-Kom zum Thema Fachschaftsfinanzen. Micha und André gehen dahin. Es gibt Werbung für ein Nebenjob-Stipendium. Wir verteilen das im Verteiler. Wir wurden an die Bewerbung zum Wahlvorstand erinnert. André wird sich bewerben.

- **TOP 2: Berichte** Fakultätsrat: Wir brauchen demnächst zwei Kommissionsmitglieder für die akademische Ratsstelle zur Ersetzung von Hermann. André wird sich darum kümmern, Leute aufzutreiben. Es wird darauf Wert gelegt, dass eine Studentin und ein Lehramtsstudent dabei sind. Unsere Entscheidung, für die Wahl des Fakultätsrat nur einen Wahlbereich aufzustellen, ist durchgegangen.

Stura: Es gibt keinen Haushalt.

- **TOP 3: Eval** Es läuft ganz gut. Dr. Kempka hat sich gemeldet, dass er keine Zusammenfassung vom letzten Semester bekommen hat. Stephan prüft das dann.

Wir beschließen das Geld für die Eval-Hefte, die Eval-Bögen und die Deckblätter.

Wir wollen 250€ für Lehrevaluation beschließen. Ergebnis der offenen	
Abstimmung:	
dafür:	8
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	0
⇒ angenommen (Beschluss: WS2013/15)	

# Protokoll der Vollversammlung des FSR Mathematik/Wirtschaftsmathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena

Zeit: 6. Februar 2014, 18:35 – 20:30

Anwesende: Sebastian Uschmann  
Philipp Burkhardt  
Saskia Mungard  
André Prater  
Stefan Duzy  
Michael Schwarz  
Maximilian Sari  
Gäste: Martin Aschenbach  
Franziska Sieron  
René Reichenbach  
Friedrich Salzer  
Robert Hesse  
Sitzungsleiter: Sebastian Uschmann  
Protokollführer: André Prater

Besprochene Punkte der Sitzung:

- **TOP 1: Begrüßung** Hallo!
- **TOP 2: Vorstellung der FSR-Mitglieder** Bis auf Stephan sind wir alle da. Wir kennen uns schon.
- **TOP 3: Aktivitäten im vergangenen Semester** Es ging dieses Semester im Oktober wieder mit der STET los. Wir hatten einen Grillabend, eine Wanderung, ein Professorenbrunch, einen Spieleabend, eine Stadtführung, eine Stadtrallye und einen Kneipenabend organisiert. Die Anwesenheit bei der Stadtrallye war nicht so gut wie erhofft. Im nächsten Semester wollen wir uns dafür mit anderen FSREN zusammentun.  
Wir hatten auch wieder unsere Lehrstuhlabende mit den Professoren Hasler, Zähle und Neumann. Die Anwesenheit bei Professor Hasler war nicht so gut, hier hätten wir mehr Werbung machen müssen. Der Lehrstuhlabend bei Frau Zähle war sehr gut besucht, die Anwesenheit bei Prof. Neumann war auch in Ordnung.  
Es gab wie immer mehrere Spieleabende. Der Spieleabend während der STET und der kurz nach der STET war gut besucht, der Weihnachtsspieleabend auch. Es gab einen Spieleabend für Die Siedler von Catan, der war schlecht besucht – das werden

wir im nächsten Jahr wohl nicht wiederholen. Der Pokerabend mit den Infos lief gut, aber unserer Meinung nach sind die Studenten zu früh gegangen.

Erst vor kurzem haben wir mit den Studenten Hilberts Geburtstag im Alster gefeiert. Es waren zwar nicht so viele Leute da, aber die Stimmung war sehr gut. Es gibt die Idee, das in nächster Zeit häufiger zu veranstalten.

Die Weihnachtsvorlesung lief dieses Jahr wieder sehr gut. Es waren viele Studenten anwesend. Wir hatten mal wieder ein paar technische Probleme (Sicherungen vs. Glühweinkocher).

Die PIMP-Feier mit Infos, Physikern und Psychologen lief gut. Es waren genug Studenten anwesend und finanziell hat auch alles gut geklappt.

Schon relativ am Anfang des Semesters hatten wir gemeinsam mit dem Doktorandenseminar des Instituts die Veranstaltung Mathematik und dann? organisiert. Hier war das Interesse der Studierenden und auch die Anwesenheit sehr groß. Mit Siegfried und Therese haben wir schon besprochen, das wir so etwas im nächsten Jahr wiederholen wollen.

- **TOP 4: Finanzübersicht** Micha hat das alles vorgestellt. Wir finden seine Arbeit super. Alles nachzulesen im Finanzabschluss.
- **TOP 5: Aussicht auf zukünftige Aktivitäten** Es gibt einen Haushaltsplan. Der sagt, was wir im nächsten Jahr machen wollen:
  - Das Fakultätsfest soll am 11. Juni 2014 stattfinden im Kollegienhof stattfinden. (800 Euro Ausgaben, 800 Euro Einnahmen)
  - Die STET wird wieder stattfinden. (300 Euro)
  - Wir werden die Wurzel wieder finanziell unterstützen. (250 Euro je Semester)
  - Es soll eine Semesteranfangsparty mit Physikern und Biologen/Biochemikern geben. Das soll in der Rose stattfinden. (20 Euro Werbekosten)
  - Je Semester wollen wir wieder 3 Spieleabende machen, davon jeweils ein Poker- oder Skatturnier. (250 Euro) Wir sollten uns auch überlegen, ob wir im nächsten Jahr wieder Spiele kaufen.
  - Wir wollen wieder drei Lehrstuhlabende im Semester gemacht werden. (200 Euro) – Im Sommersemester wollen wir uns an Ankirchner, Althöfer, Lenz, Yakimova und Zumbusch wenden.
  - Es gibt wieder eine Weihnachtsvorlesung im nächsten Jahr. (100 Euro)
  - Im Sommersemester sollen wieder Grillabende stattfinden. (250 Euro)

- Mathematik und dann soll im nächsten Jahr wieder stattfinden. (50 Euro)
  - Außerdem soll es im nächsten Jahr eine Reihe von Abenden geben, bei denen Studenten die Themen ihrer Bachelor- und Masterarbeiten vorstellen können. (100 Euro)
  - Die Evaluation ist immer teuer. (500 Euro insgesamt, wir bekommen Geld von Infos und Bioinfos zurück) Momentan wird die Eval-Auswertung von der Fakultät bezahlt. Wir stellen uns die Frage, ob wir die Druckkosten auch von der Fakultät bezahlen lassen wollen. Es ging auch darum, was wir evaluieren sollten: Die Veranstaltungen unserer Studenten, oder auch Service-Veranstaltungen unserer Dozenten. Wir sollten prüfen, wie viel Verpflichtung das für uns ist und werden das demnächst auf der FSR-Kom ansprechen, weil das alle FSRe betrifft.
- **TOP 6: Anregungen und Vorschläge** Philipp: Er war letztes Wochenende Paintball spielen und fragt sich, warum wir das nicht mit unseren Studenten macht. Das werden wir natürlich nicht finanzieren aber wir könnten das organisieren.

Sebastian: Es gab einmal keinen Bierathlon. Im nächsten Semester könnte man privat so etwas organisieren, auch mit einem Grillabend verknüpft.

Friedrich: Es gibt Menschen mit Boot unter den Mathematikern. Vielleicht könnten wir uns die leihen und ein Rennen organisieren. Das könnte man als Sportfest interpretieren.

Sebastian: André hat mal gesagt, dass man ein mathematisches Jeopardy machen könnte. Das könnte man auch ins Fakultätsfest einbinden, schlägt René vor. Das finden wir eine gute Idee. Friedrich wirft Ruck Zuck in den Raum. René erwähnt das Familienduell.

Sebastian: Es geht um die Kürzungen der Semesterzuweisungen an FSRe. Es gab schon Stellungnahmen von anderen FSRen, demnächst wird eine von uns gefordert. Nach dem aktuellen Vorschlag würden unserem FSR im Jahr 200 Euro weniger zugewiesen. Wir halten fest: Wir finden die zukünftige Rücklagenobergrenze von 150 % sehr gut. Im Falle einer Kürzung der Fachschaftsfinanzen werden wir die Idee einer Urabstimmung im StuRa unterstützen. Es könnte auch eine Vollversammlung der Studierendenschaft geben. Sollte es Kürzungen bei den FSRen geben, würden wir dieses Geld nur zweckgebunden sehen wollen, um die Bezahlung des gemeinsamen FSR-Finanzers mitzutragen.

- **TOP 7: Verabschiedung** In der vorlesungsfreien Zeit gibt es vorerst keine Sitzungen. Wir werden rechtzeitig zu einer neuen Sitzung einladen.

## Übersicht der Finanzbeschlüsse

- Beschluss WS2013/1: 17,99 € für einen Wasserkocher in TOP 7 (Sitzung vom 16. September)
- Beschluss WS2013/2: 50 € für Bürobedarf WS13/14 in TOP 3 (Sitzung vom 17. Oktober)
- Beschluss WS2013/3: 40,00 € für Spieleabend in TOP 4 (Sitzung vom 24. Oktober)
- Beschluss WS2013/4: 30,00 € für Lehrstuhlabend Hasler in TOP 5 (Sitzung vom 24. Oktober)
- Beschluss WS2013/5: 80,00 € für Pokerturnier in TOP 4 (Sitzung vom 7. November)
- Beschluss WS2013/6: 30,00 € für Mathematik - und dann? in TOP 10 (Sitzung vom 7. November)
- Beschluss WS2013/7: 30,00 € für Lehrstuhlabend Zähle in TOP 5 (Sitzung vom 21. November)
- Beschluss WS2013/8: 20,00 € für Mathematik - und dann? in TOP 6 (Sitzung vom 21. November)
- Beschluss WS2013/9: 10 € für Plakatdruck PIMP in TOP 3 (Sitzung vom 28. November)
- Beschluss WS2013/10: 60 € für Weihnachtsvorlesung in TOP 2 (Sitzung vom 5. Dezember)
- Beschluss WS2013/11: 10 € für Spieleabend in TOP 4 (Sitzung vom 5. Dezember)
- Beschluss WS2013/12: 20 € für Lehrstuhlabend Neumann in TOP 3 (Sitzung vom 12. Dezember)
- Beschluss WS2013/13: 250 € für Druckkostenunterstützung Wurzel in TOP 5 (Sitzung vom 12. Dezember)
- Beschluss WS2013/14: 20 € für Kleiderhaken FSR-Raum in TOP 7 (Sitzung vom 12. Dezember)
- Beschluss WS2013/15: 250 € für Lehrevaluation in TOP 3 (Sitzung vom 30. Januar)